

Preludio

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : la rivista di educazione fisica e sport**

Band (Jahr): **5 (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Un'orda di donne e di uomini all'assalto di strade, sentieri, laghi e fiumi (la foto raffigura un tratto di Reno, vicino a Sciaffusa). Nessuno di loro è mosso da istinti bellici, bensì solo da smanie sportive suscitate dallo Swisspower Gigathlon 2002. La massiccia partecipazione a manifestazioni sportive popolari non è certo una novità, lo è invece l'ampliamento dei poli d'interesse. Se fino a qualche anno fa erano solo le corse classiche a raccogliere un gran numero di iscrizioni, ora è il fascino di gare in cui si corre a piedi o in bicicletta, si nuota, ci si tuffa o si salta nel vuoto a mietere un gran numero di vittime. Tutto ciò all'insegna dell'incognita...riuscirò a superare i miei limiti?

Lorenza Leonardi



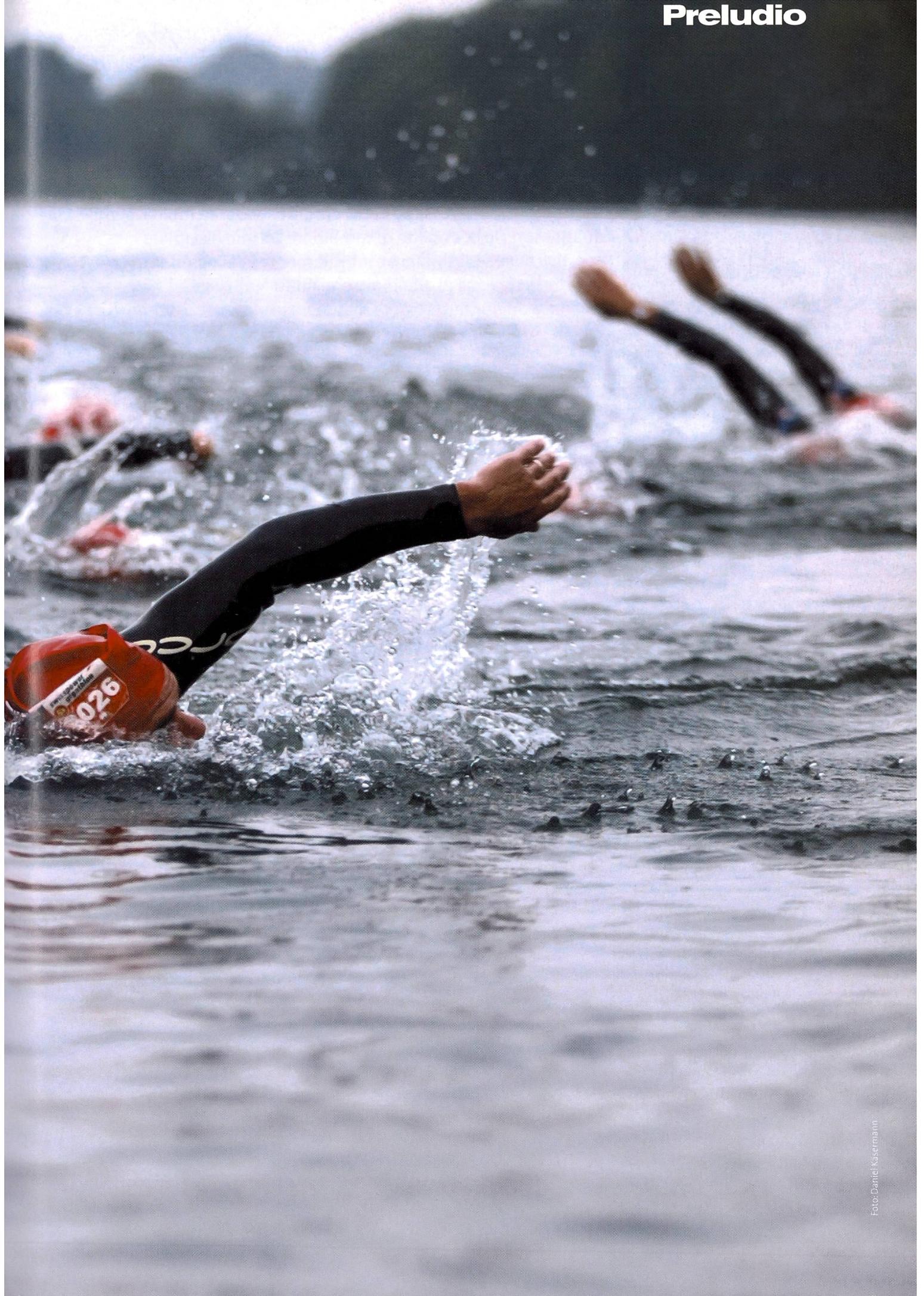


Foto: Daniel Käsemann